

Stadtteilanzeiger Ost-Innenstädter

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Ihre Redaktion- und Anzeigen-Hotline: **(05121) 23947**

September 2016

MIT DOPPELSEITE
AUS DEM
MICHAELISQUARTIER

Création

Bodypiercing &
Piercingschmuck
Creative & individuelle
Mode
und gaaanz viel
Schmuck

Bernwardstraße 7 • 31134 Hildesheim
Phone 05121 / 9 99 69 49
www.piercing-studio.info



GOLD-SILBER-ANKAUF

Sofort-Bargeld zu fairen Preisen

- Schmuck auch defekt
- Zahngold auch mit Zähnen

Juwelier Grothe an der Lilie
Ihr Fachgeschäft für Goldankauf
KOSTENLOSE WERTANALYSE
(Marktstr. 22) Tel. 3 44 88

Am Sonntag den 18. 9.
dreht der Capt'n zusammen
mit dem Aero-Club Hildes-
heim/Hannover und dem
Filmemacher Andreas
Barthel, Independent
Entertainment Hannover,
mein neuestes Musikvideo
„Flieger, grüß mir
die Sonne“ auf dem
Flugplatz in Hildes-
heim

**HAARSTUDIO
Frank**

Reinkommen – drankommen
– sich wohlfühlen

Einumer Straße 93 • Hildesheim • Tel. 0 51 21-1 26 92
Dorfstraße 8 • Schellerten • Tel. 0 51 23-40 77 510



Der Capt'n und der Aero-Club laden ein

„Wer Lust und Laune hat, kommt gern vorbei und macht mit im großen Chor!“ sagt der Capt'n Dirk Fröhlich, der am Sonntag, den 18. September um 14 Uhr auf dem Hildesheimer Flugplatz sein neuestes Musikvideo drehen will. „Flieger grüß mir die Sonne“ – der melodiose Schlager, den einst Hans Albers im Fliegerdress sang und den die Gruppe Extrabreit Anfang der 80er Jahre zu einem ihrer größten Hits machte. Der Capt'n Dirk Fröhlich, der bekanntermaßen überwiegend maritim geprägte Lieder rockt und auch Walzer z. B. „Der Ein-Euro-Matrose“ präsentiert, spielt mit seiner Band den Fliegersong bereits mehrere Jahre live als rockige Version. Doch anders als Extrabreit singt er alle Strophen und erzählt so die ganze Fliegergeschichte. „Wir haben den Song jetzt ganz frisch in Hannover

Fortsetzung auf Seite 3

Seit 55 Jahren

Schuh- und Schlüsseldienst Goschenstraße 65

Inh. Marcel Siwak

Jetzt neu!
Treppenhaus-
reinigungen
Fensterreinigungen
Gartenarbeiten
jeglicher Art zum
günstigen Preis

Ich komme gerne kostenlos
und unverbindlich vorbei
Tel. 0171/4946936

Schlüssel-Notdienst zu fairen Preisen
Notdienst 24 Std. Telefon 0171- 4946936
Öffnungszeiten: Di-Fr 9-13 und 15-18 Uhr,
Montag geschlossen – Sa 9-13 Uhr
Telefon 05121-37286 • Goschenstraße 65

HAIRLICH ...FRISUREN MIT STYLE

Mittwoch:
Ansatzfarbe
(bis 2 cm),
waschen,
schneiden,
föhnen
(kein Neuschnitt)

55,- €

Wir freuen uns auf Sie.

Moltkestraße 28 • 31135 Hildesheim • Telefon 05121-7414953

City Online

ALLE NETZE • ALLE TARIFE • ALLE HANDYS

WIR REPARIEREN

- DISPLAY SCHÄDEN
- ELEKTRONIK SCHÄDEN
- AKKU SCHÄDEN
- WASSER SCHÄDEN
- SOFTWARE SCHÄDEN
- UVM. AUF ANFRAGE

APPLE, SAMSUNG, SONY, HTC, LG, UVM.
Mehr Details oder Infos findest du in einem unserer Shops

**2 x IN
HILDESHEIM**

Bismarckstr. 7 Hildesheim 31134 Hildesheim
Tel.: 05121 / 69 71 95 / Fax: 05121 / 69 71 95 8
Almude 28 31135 Hildesheim
Tel.: 05121 / 72 86 77 0 Fax: 05121 / 67 58 72 8

E-Mail: info@cityonline-phoneshop.de • www.cityonline-phoneshop.de • www.facebook.de/cityonlinephoneshop

Duygu's gebraucht Fahrradshop

An- und Verkauf
Verleih
Reparatur
Gebrauchte Ersatzteile

Martin-Luther-Strasse 33
31137 Hildesheim



Tel. 05121/9275138
Mobil. 01747712995

Montag-Freitag
10.00 Uhr - 13.00 Uhr
14.00 Uhr - 19.00 Uhr

Samstag
10.00 Uhr - 15.00 Uhr

GBG BESTATTUNGEN



Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht 05121 / 18 88

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister



Marktstr.15 | Hildesheim | www.bestattungen-hildesheim.de

SPD

BATUHAN KAVAKLI

Für ihren Stadtrat.

Für ihren Ortsrat.

Für die Oststadt.

0151-47117670
05121-9990048



GREENPEACE

September
1. 9. 2016
Neuentreff, 18.30
Wollenweberstr. 6
8. 9. 2016
Plenum, 19.00
Wollenweberstr. 6
15. 9. 2016, Plenum

19.00
Wollenweberstr. 6
22. 9. 2016, Plenum
19.00
Wollenweberstr. 6
27. 9. 2016
Greenpeace On Air
15-16.00

Radio Tonkuhle,
105.3 fm
29. 9. 2016,
Plenum, 19.00
Wollenweberstr. 6
Anmerkung:
AG und Plenum im
Wechsel, beginnend
jeden Monat mit AG
jeden 5ten Donners-
tag im Monat zur
freien Verfügung

Zeit für Trauer.
Zeit für Austausch.

Unser eigenes
Hauscafé bietet
dafür Raum.



Bitte fordern Sie
unsere kostenlose
Info-Broschüre an!



Süßmann
Bestattungen

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

Liebe Oststädterinnen und Oststädter,

bei der Kommunalwahl am 11. September 2016 wird der Ortsrat neu gewählt. Fast 5 Jahre hat er nun gearbeitet. Viele Themen wurden behandelt und beschlossen. Einige von ihnen waren streitig, wie z.B. der konkrete Ausbau unserer Straßen und die Anbindung an das Neubaugebiet auf dem Mackensengelände. Nicht alle Wünsche der Bürgerinnen und Bürger unseres Stadtteils konnten dabei berücksichtigt werden, sie haben aber in vielen Fällen zu Anpassungen oder Veränderungen der konkreten Planungen der Stadtverwaltung geführt.

Der Ortsrat hat über die Themen lebhaft diskutiert und in seinen Sitzungen die Bürgerinnen und Bürger eingebunden. Hierfür möchte ich allen Mitgliedern des Ortrates danken, die in den letzten Jahren viele Abende für diese ehrenamtliche Arbeit aufgebracht haben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, gehen Sie am 11. September wählen. Es gibt Unterschiede zwischen den Parteien. Informieren Sie sich und machen Sie von ihrem Recht der „Wahl“ gebrauch. Wir haben vor kurzem erleben können, was in einem Land passiert, wenn z.B. viele jungen Menschen nicht zur Wahl gehen. Deswegen meine Bitte gerade an euch, die Jungen, notiert den 11. September in euren Kalendern und geht in eure Wahllokale.

Ihr Helmut Borrmann

„Hand in Hand“

Erste Hildesheimer Gedenkfeier für Sternenkinder

**Sonntag, 4. September 2016, 15 Uhr,
Sternenkindergräberfeld
auf dem Nordfriedhof
Bei schlechtem Wetter findet
die Gedenkfeier in der
Friedhofskapelle statt**

Nicht jede Schwangerschaft endet glücklich. Manche Eltern müssen leider die schmerzhafteste Erfahrung machen, dass ihr Kind, dessen Geburt sie erwartet haben, nicht leben wird. Vielen Betroffenen hilft in dieser Situation ein bewusstes Abschiednehmen und auch ein Ort, an dem sie sich weiterhin mit ihrem Kind verbunden fühlen können. Deshalb gibt es für die sogenannten Sternenkinder, die vor oder während der Geburt verstorben sind, seit einigen Jahren ein eigenes Gräberfeld auf dem Hildesheimer Nordfriedhof.

Am Sonntag, 4. September 2016 findet dort um 15 Uhr die erste Hildesheimer Gedenkfeier für Sternenkinder statt. Initiiert und gestaltet wird sie von drei betroffenen Elternpaaren, die sich gemeinsam mit anderen Sternenkinder-Eltern und -Angehörigen an ihre Kinder erinnern möchten.



Unterstützt werden sie hierbei von der Klinikseelsorgerin Veronika Jürgens sowie der Hebamme Franziska Busche aus dem Helios Klinikum, die betroffene Eltern auf ihrem Trauerweg begleiten.

Getragen wird die Gedenkfeier von der Erkenntnis, dass die zu früh verstorbenen Kinder, auch wenn sie noch so klein waren, ein Teil des Lebens ihrer Eltern sind. Diese Verbundenheit steckt bereits im Titel „Hand in Hand“

und wird auch in den ausgewählten Liedern und Texten spürbar.

Alle Sternenkinder-Eltern und -Angehörige sind herzlich willkommen, wie lange auch das Erlebte bereits zurück liegen mag. Im Anschluss an die etwa einstündige Gedenkfeier besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Austausch. Bei schlechtem Wetter findet die Gedenkfeier in den Räumen der Friedhofskapelle statt.



Landhandel Fleige

Futterhandel – Gartenbedarf



Ernähren Sie sich gesund!

Qualitätseier vom Bauernhof Gr. 2 mit eigener Fütterung

Speisekartoffeln aus unserer Region

**Annabelle und Belana (festkochend)
Leyla und die rotschalige Valery (halbfest)**

Öffnungszeiten Mo–Fr 8–18 Uhr,
Sa 8–13.30 Uhr
Tel. 05121-5 59 02
Frankenstr. 2a, 31135 Hildesheim



Der Capt'n und der Aero-Club laden ein

Fortsetzung von Seite 1

in Hardrock aufgenommen und die neue Version macht einfach tierisch gute Laune und jedem Besucher mächtigen Spaß, wie wir auch auf unseren Konzerten feststellen konnten.“
Verfilmt wird die Capt'n-Flieger-Story wieder von Andreas Barthel, Independent Entertainment Hannover, bekannt als Kameramann für die Kinofilme „Los Veganeros“ und „Gangster, Geld & Rock 'n' Roll“. Die Dreharbeiten zum Musikvideodreh werden vom Aero-Club Hildesheim / Hannover mit Piloten und Flugzeugen unterstützt. Entstanden war die Idee bei einem Sommerfest vom Aero-Club, bei dem der Capt'n und seine Band das Fliegerlied mit Volldampf präsentiert haben. Zunächst wollte der Aero-Club die neue Version vom Capt'n als Vereins-Hymne haben, dann entstand die Idee zu einem gemeinsamen Musikvideo mit allem Drum und Dran.



Thomas Höhne und Uwe-Christian Oestreich vom Aero-Club Hildesheim/Hannover neben dem Capt'n.

„Das wird ein Riesenspektakel, wenn wir mit Fluggeräten aller Art und „ganz abgehobenen Überraschungsgästen“ aus dem Harz loslegen!“ verrät der Capt'n. Doch mehr will er nicht verraten, es soll ja auch wieder spannend werden am Sonntag, den 18. September. Bei Regen wird der Termin in den Oktober verschoben und rechtzeitig bekannt gegeben. Das Video soll am 1.4.2017 in der Jubiläums-Show (10 Jahre Capt'n live on stage) im Hildesheimer Vier Linden uraufgeführt werden.

Der Capt'n freut sich über jeden, der beim Video mitmachen möchte. Das Mitmachen und Spaß haben sind kostenfrei, Clubs

und Vereine sind auch willkommen. Anmeldungen - insbesondere größerer Gruppen - bitte unter enter@dercaptn.de. Mehr Infos zum Capt'n & Band unter www.dercaptn.de

Kommentar

So bunt ...

- sind die Laternenpfähle und Strommasten in der Oststadt selten – strahlende Gesichter, lachende Damen und Herren und bunt – richtig bunt und man staunt in diesen Tagen, wer oder was alles wählbar ist – Themen werden angesprochen, Forderungen genannt und manches versprochen ...
- Zuviel versprochen ? (auch Plakatpapier ist geduldig ...)
- Was wichtig für uns in der Oststadt ist und wichtig bleibt, das vernünftige Damen und Herren mit Ideen und Erfahrung in diese Gremien gewählt werden, die für die Probleme des Ortsteiles offen
- und zugänglich sind und unser aller Pflicht ist es am 11. September zur Wahl zu gehen – Wahlrecht ist auch Wahlpflicht

Mit freundlichen Grüßen
Ekkehard Palandt

Auto-Reparaturen

Löhr

AUTO-SERVICE

Achsvermessung

Bremsen

Computerdiagnose

Kupplung

Reifendienst

Servicearbeiten

TÜV+AU
täglich



Löhr Autoservice · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578

Inh. Andrea Mey

Fachstudio
Catherine

Damenmode
Accessoires
Hochwertiges
Nageldesign

Braunschweiger Str. 92
31134 Hildesheim

Fon 05121 1741830



Dr. Eva Möllring

Platz 1 Kreistag

Oststadt, Drispfenstedt,
Bavenstedt, Einum,
Achtum-Uppen



CDU

Tipps für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Oststädterinnen und Oststädter,

sicher haben Sie schon häufig den Begriff Patientenverfügung, Patiententestament oder Patientenvollmacht gehört. Alle drei Begriffe stehen in gleicher Bedeutung nebeneinander.

Aber um was handelt es sich dabei eigentlich? Als Patientenverfügung versteht man allgemein eine „Handlungsanweisung“ für Ärzte und Pflegekräfte für den Fall, dass Sie völlig entscheidungsunfähig sind und Ihren freien Willen nicht mehr selbständig erklären können. Wichtig: Eine Patientenverfügung bezieht sich **ausschließlich auf medizinische Maßnahmen!**

Ganz aktuell hat der Bundesgerichtshof in Karlsruhe in der vergangenen Woche eine deutliche **Entscheidung zur Patientenverfügung** getroffen. Demnach reicht die Formulierung „keine lebenserhaltenden Maßnahmen“ alleine nicht mehr aus. Bindend sind nach diesem Urteil nur noch Festlegungen, wenn einzelne, ärztliche Maßnahmen und Krankheiten sowie Behandlungssituationen **klar und unmissverständlich** beschrieben werden. In einer Patientenverfügung soll somit der Betroffene umfassend festlegen, was in einer bestimmten Lebens- bzw. Behandlungssituation unternommen bzw. unterlassen werden soll.

Nach Angaben der „Deutschen Stiftung Patientenschutz“ sind damit nun Millionen Menschen aufgefordert, ihre bereits erstellten Patientenverfügungen zu überarbeiten und ggf. neu zu verfassen. Dazu kommen 30% der Deutschen, die bisher noch gar keine Patientenverfügung verfasst haben.

Viele Ärzte raten gerne zur Erstellung einer Patientenverfügung die Textbausteine der Internetseite des Bundesjustizministeriums zu verwenden. Daher nachfolgend einige Beispiele, die Sie bitte lediglich als Anregung und Formulierungshilfe verstehen:

Mit der **Eingangsformel** für den Fall, dass Sie Ihren Willen nicht mehr bilden oder verständlich äußern können verfügen Sie über Situationen, für die die Verfügung gelten soll, wie dem unabwendbar an unmittelbaren Sterbeprozess, dem Endstadium einer unheilbaren, tödlich verlaufenden Krankheit, selbst wenn der Todeszeitpunkt noch nicht absehbar ist, di-

rekte Gehirnschädigung z.B. durch Unfall, Schlaganfall oder Entzündung, fortgeschrittenen Hirnabbauprozesses (z.B. bei Demenzerkrankung) auch mit ausdauernder Hilfestellung nicht mehr in der Lage bin, Nahrung und Flüssigkeit auf natürliche Weise zu mir zu nehmen.

Mit der Definition der **Festlegungen** bestimmen Sie die Einleitung, Umfang oder Beendigung bestimmter ärztlicher lebenserhaltende Maßnahmen (z.B. natürliche oder unnatürliche Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme, Pflegequalität) oder deren Unterlassungen. Sie definieren ebenfalls Massnahmen (unter von Ihnen vordefinierten Situationen bzw. Bedingungen) der **Wiederbelebung, der künstli-**

lingerung oder keine Gabe von Blut oder Blutbestandteilen. Die Verfügung enthält ebenfalls den **Ort der Behandlung** (Krankenhaus, zu Hause, Hospiz „Ich möchte zum Sterben ins Krankenhaus verlegt werden oder wenn möglich zu Hause bzw. in vertrauter Umgebung sterben oder wenn möglich in einem Hospiz sterben Ich möchte Beistand durch folgende Personen oder Beistand durch eine Vertreterin oder einen Vertreter folgender Kirche oder Weltanschauungsgemeinschaft: ...“), **personenbezogenen Beistand sowie die Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht** gegenüber in der Verfügung genannten Personen und **Aussagen zur Verbindlichkeit, zur Auslegung und**

fenen Entscheidungen bewusst. Ich habe die Patientenverfügung in eigener Verantwortung und ohne äußeren Druck erstellt.

- Ich bin im Vollbesitz meiner geistigen Kräfte.

Unterschrift und Stempel einer Fachärztin zur Bestätigung der Angaben des gesundheitlichen Zustandes bei der Erstellung der Patientenverfügung ist anzustreben)

Hinweis: Die Einwilligungsfähigkeit kann auch durch eine Notarin oder einen Notar

bestätigt werden. Aktualisierung

- Diese Patientenverfügung gilt solange, bis ich sie widerrufe oder
- Diese Patientenverfügung soll nach Ablauf von (Zeitangabe) ihre Gültigkeit verlieren, es sei denn, dass ich sie durch meine Unterschrift erneut bekräftige.

- Um meinen in der Patientenverfügung niedergelegten Willen zu bekräftigen, bestätige ich diesen.

In Hildesheim bieten verschiedene Einrichtungen und Institutionen Beratung und Hilfe zu diesem Thema an. Viele halten entsprechende Vordrucke bereit.

Das sind u.a.:
Helios-Klinikum
(Tel. 051 21/894 32 02),
St. Bernward –Krankenhaus
(Tel. 051 21/90 18 40),
der Hospiz-Verein
(Tel. 051 21/697 24 24)
oder
der Landkreis Hildesheim
(051 21/44 62)

Auch einige Anwälte und Notare können bei der Erstellung behilflich sein.

Nach diesem schweren Thema möchte ich Sie gerne wieder ein wenig zum Schmunzeln bringen: Der Vater fragt seine Tochter: „Na, wie war die Prüfung?“ „Gut, der Prüfer war sehr fromm“.

„Fromm?“, fragt der Vater mit Erstaunen. „Ja, bei jeder Antwort sagte er: „Mein Gott!“

Über die Themen Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügungen werde ich Sie in den nächsten Ausgaben der Oststädters informieren. Liebe Leser, seit 5 Jahren mögen Sie meine Themen. Sie kennen meine Meinung und unterstützen mich mit Anregungen und positiven Rückmeldungen. Nun möchte ich gerne im **Kreistag** Ihre Sprecherin sein.

Darum: **3 Stimmen für Annette Mikulski (Platz 6-CDU)** Danke!!!

Ihre
Annette Mikulski



Ihre Stimme im Kreistag für unsere Heimat

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Am 11. September 2016 haben Sie die Möglichkeit, mich mit **Ihren drei Stimmen** in den Kreistag zu wählen. Ich lebe im Wahlkreis und kenne viele Ihrer Sorgen, Wünsche und Ideen.

3 Platz 6 Kreistag
Oststadt, Drispensedt, Bayenstedt, Einum, Achtum-Uppen
Ich bitte um Ihre **3 Stimmen**



Annette Mikulski

chen Beatmung, Dialyse (künstliche Blutwäsche) oder den Einsatz von Antibiotika nur bei palliativmedizinischer Indikation zur Beschwerdelinderung.

Im Detail könnte die Formulierung folgenden Text beinhalten:

Dialyse

Ich wünsche eine künstliche Blutwäsche (Dialyse), falls dies mein Leben verlängern kann oder, dass keine Dialyse durchgeführt bzw. eine schon eingeleitete Dialyse eingestellt wird Ich wünsche Antibiotika, falls dies mein Leben verlängern kann oder Antibiotika nur bei palliativmedizinischer Indikation zur Beschwerdelinderung oder keine Antibiotika

Blut/Blutbestandteile

Ich wünsche die Gabe von Blut oder Blutbestandteilen, falls dies mein Leben verlängern kann oder die Gabe von Blut oder Blutbestandteilen nur bei palliativmedizinischer Indikation zur Beschwerde-

Durchsetzung und zum Widerruf der Patientenverfügung.

In Lebens- und Behandlungssituationen, die in dieser Patientenverfügung nicht konkret geregelt sind, ist der mutmaßliche Wille möglichst im Konsens aller Beteiligten zu ermitteln. Dafür soll diese Patientenverfügung als Richtschnur maßgeblich sein.

Hinweise auf weitere Vorsorgeverfügungen, etwa einer Vorsorgevollmacht sollte mit den nötigen Personalien gelistet werden.

Die Option der Organspende (ggf.: Ich habe einen Organspendeausweis ausgefüllt) sollte Berücksichtigung finden.

Die nachfolgenden Schlussbemerkungen seien hier als Beispiele aufgeführt:

- Mir ist die Möglichkeit der Änderung und des Widerrufs einer Patientenverfügung bekannt.

- Ich bin mir des Inhalts und der Konsequenzen meiner darin getrof-



1. Internet Cafe Trialog, jeden Sonntag, 14.30–17 Uhr, Teichstr. 6, Hildesheim, Tel. 05121-13890
2. Treffen der Angehörigengruppe psychisch beeinträchtigter Menschen am 1. 9. 2016, 17–18.30 Uhr, AWO Trialog, Kalandstr. 3 in Alfeld, Tel. 05121-13890
3. Pilze- ihre Heil- und Giftwirkung, 6. 9. 2016, 18–20 Uhr, Teichstr. 6, Hildes-

heim, Teilnahmegebühr 4€, Anmeldung bei AWO Trialog, Tel. 05121-13890

4. Treffen der Angehörigengruppe psychisch beeinträchtigter Menschen am 8. 9. 2016, 17–18.30 Uhr, AWO Trialog, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 05121-13890

5. Pilze- ihre Heil- und Giftwirkung, 14. 9. 2016 von 17–19 Uhr, AWO Trialog Kalandstr. 3, Alfeld, Teilnahmegebühr 4€, Anmeldung: Tel. 05121-13890

Bei den Veranstaltungszeiten sind Pausen eingeplant. Die Räumlichkeiten sind ebenerdig bzw. über einen Fahrstuhl zu erreichen.

Kontakt: **AWO Soziale Dienste Bezirk Hannover gGmbH - Trialog Regionalverbund Hildesheim** Teichstr. 6 31141 Hildesheim
Tel. 05121-13890
www.awo-trialog.de
<http://www.awo-trialog.de>

WIR ERWARTEN EUCH IM

La Traviata

Salvatore und Gianina Signorello

Wechselnder Mittagstisch 8,50 €
von 12–14.30 Uhr

Salvatore und Gianina bereiten für euch ein Menü für Herbst und Winter. Wir präsentieren das Menü ab September mit Trüffeln und Steinpilzen (Saison). Das passt perfekt mit einem guten Rotwein. Ein schönes Wochenende passt gut mit einem schönen Essen und gutem Wein.

Bon Appetito wünscht das La Traviata-Team



Reservierung bitte nur telefonisch
Ristorante la traviata
ristorante-la-traviata@gmx.de
Tel. 05121 – 13 04 04
Öffnungszeiten 12.00–14.30 und 18.00–23.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag
Zingel 30 31134 Hildesheim

biber

**Ambulante Alten- u. Krankenpflege
professionelle Pflege daheim !**

Ottostr. 77
31137 Hildesheim
05121-51 41 94
www.biber-pflege.de



24 Std für Sie erreichbar !

Cartoon UNICUM

Billard – Dart-Raum
Kleine Snacks auf Anfrage

Härke Pils 0,3l	1,50 €
Härke Pils 0,2l	1,20 €
Weizenbier 0,5l	2,50 €
Korn 2cl	1,20 €

Öffnungszeiten:
Montag–Donnerstag 11–14.30 Uhr und 17–23 Uhr
Freitag und Samstag 11–23 Uhr
und Sonn- und Feiertag 11–15 Uhr
Steingrube 23a · Tel. 01 73/3624005

Wetten, dass

wir es schaffen,
bei Durchsicht Ihrer
Versicherungsunterlagen
eine Ersparnis
von bis zu 300 €
zu erwirtschaften.

Als Dankeschön für Ihr Vertrauen erhalten Sie zusätzlich einen **100-Euro-Reisegutschein**, wenn Sie von uns mindestens 3 Versicherungsverträge* prüfen lassen und wir bei gleichen Leistungen eine Ersparnis erwirtschaften. **Rufen Sie uns an.**



Service-Büro Peter Wolter
Einumer Straße 18 · 31135 Hildesheim
Telefon 05121/702570
peter.wolter@concordia.de

* Mit positiver Schadenquote

CONCORDIA. EIN GUTER GRUND.  **CONCORDIA** Versicherungen




FRANK WITTOR **HELMUT BORRMANN** **BATUHAN KAVAKLI**
EVA MAIWALD-ASCHEMANN **MARION DREIER**

DIE BESTEN KANDIDAT_ INNEN FÜR DIE ORTSRÄTE

IN HILDESHEIMS OSTSTADT UND EINUM!

Wir freuen uns darauf, Ihre Interessen zu vertreten und wollen, dass Sie sich in Ihrem Stadtteil zu Hause fühlen.

 **SPD-HILDESHEIM.DE**

Marlis Merfert

Gesundheitspraktikerin



Achtumer Lindenkamp 65,
31135 Hildesheim
Tel. 051 21/3 86 79
Marlin.Merfert@web.de

Ich freue mich auf Ihren Anruf
Parkplatz direkt vor der Tür

Basen – Fasten – Wochenkurs
essen – satt werden – genießen



Mit leckeren, basischen Lebensmitteln
den Körper entlasten,
und so Ihr Wohlbedinden,
Ihre Lebensfreude und Ihre Vitalität
zu stärken

Kostenlose Info-Abende
im September und November

Ausstellung

Niedersächsische Staatspreisträger

im gestaltenden Handwerk – eine Retrospektive 1991–2016

Ulrike Knab, Brosche



ragende handwerkliche Fertigung“ richten.
Zu sehen sind Arbeiten aus den Bereichen:
Holz, Textil, Metall, Glas, Silber, Fotografie
und Schmuck.

Zur Eröffnung am Donnerstag, 1. September,
19 Uhr, spricht Dr. Sabine Wilp, Lei-
terin der Handwerksform Hannover, sowie
Dr. Ingo Meyer, Oberbürgermeister der
Stadt Hildesheim.

Weitere Öffnungszeiten:

Freitag, 02. September,
samstags, 03./10./17. September,
sonntags, 04./11./18. September, jeweils
11–18 Uhr

Atelier Kathrin Sättele
Heinrichstrasse 26/Hinterhaus
31137 Hildesheim

www.saettele-schmuck.de

Staatspreise setzen in Deutschland wich-
tige Impulse, gestaltendes Handwerk zu
würdigen und zu fördern. Die Schmuck-
gestalterin Kathrin Sättele wirft in ihrer
Atelierausstellung einen Rückblick auf
die zehn Preisträger der letzten 25 Jahre in
Niedersachsen.

Damit möchte sie den Fokus auf „einzig-
artig gestaltete Objekte und deren heraus-

10 JAHRE

Eine dipl. Lerntherapeutin steht mit
Erfahrung, Informationen und Lernthe-
rapie zur Verfügung.

Schwerpunkthemen des Institutes
Naseweis sind:

- Begabtenförderung
- NLP-Übungen, Training und Kurse zum Lernen
- Kurse für Kinder, Eltern und Multiplikatoren
- Bildung von Anfang an und Betreuungen Nachmittag

Institut Naseweis

Güntherstraße 1/Ecke Neustädter Markt • 31134 Hildesheim
Tel./Fax: 05121/2069685
www.institut-naseweis.de • E-Mail: info@institut-naseweis.de

INSTITUT NASEWEIS

Lernen will gelernt sein

»KLAMOTTE«
SECONDHAND
INH. GUNDULA BOWE



Einumer Str. 16
31135 Hildesheim
Telefon
05121-1747422

- Hier finden Sie Markenkleidung
- Einzelstücke namhafter Hersteller
und Designer
- Große Auswahl an Schuhen und Taschen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 10.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr

„Klamotten“-Party
24.9. von 10–16 Uhr
Ich würde mich über Ihr/Dein Kommen sehr freuen



THEATERRESIDENZ
SENIORENZENTRUM



NEU: Tagespflege

Wir sind für Sie da!

Am 1. Februar 2016 haben wir unsere großzügige Senioren-Tagespflege mit 16 Plätzen in der Theaterresidenz eröffnet. Je nach Wunsch können Sie die Tagespflege an 1 bis 5 Tagen in der Woche besuchen. Damit Sie gut zu uns kommen, werden Sie von unserem Fahrdienst gefahren. Gemeinsam in gemütlicher Runde werden Frühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee angeboten. Neben Betreuung, Pflege und medizinische Versorgung durch Fachpersonal, werden auch Abwechslung durch Aktivitäten wie z.B. Gymnastik, Gedächtnistraining, Singen und Basteln geboten. In unseren 2 Ruheräumen können Sie sich zum Entspannen zurückziehen. Überzeugen Sie sich von unseren vielfältigen Angeboten und vereinbaren Sie einen Probetag.

Teichstr. 23 • Hildesheim • Tel. 20 69 00-0

Die Lebensqualität in unseren Wohnquartieren verbessern - Ziele der SPD für den Osten unserer Stadt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die SPD im Osten unserer Stadt wird sich in den nächsten Jahren für wichtige Ziele in unserer Oststadt, im Stadtfeld und in Einum einsetzen. **Das heißt für uns konkret:**

Lebensqualität in unseren Wohnquartieren verbessern

- Mehr Sicherheit und weniger Lärm durch Tempo-30 auf unseren Wohnstraßen.
- Kein Parkraum für Pendler in den Straßen der Wohnquartiere.
- Prüfen eines Anwohnerparkens in der Oststadt.
- Mehr Geschwindigkeitskontrollen und bauliche Maßnahmen an der B1 in Einum.

Rahmenbedingungen für bezahlbaren Wohnraum schaffen

- Bezahlbaren Wohnraum auch im Neubaugebiet „Mackensenkaserne“ ermöglichen.
- Verbesserung des Wohnens im Stadtfeld durch das Programm „Soziale Stadt“.
-

Grün und Umwelt in unserer Stadt schützen

- Keine weitere Bebauung des Parks Steingrube.
- Erhalt der Grünanlagen am PVH.
- Ladestationen für Autos und E-Bikes, z.B. am Ostbahnhof errichten.
- Ausbau der Fahrradabstellanlage am Ostbahnhof.

Zusammenleben für junge und ältere Menschen im Stadtteil fördern

- Erhalt des Kinder- und Jugendzentrum im Mehrgenerationenhaus.
- Wiedereröffnung eines Cafés im Mehrgenerationenhaus n der Steingrube.
- Unterstützung von ehrenamtlich arbeitenden Menschen durch den Ortsrat.
- Einbindung des Jugendforums und des Seniorenbeirates in den Ortsrat.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bei der Wahl am 11. September geht es konkrete Ziele und Projekte für unsere Stadtteile, für das Umfeld, in dem wir zuhause sind. Die SPD hat sehr genaue Vorstellungen darüber, wie wir die Lebensqualität in unseren Stadtteilen im Osten Hildesheims weiter verbessern können.

Ihr Helmut Borrmann

Tag der offenen Tür im Teresienhof

Am Freitag, den 02. September 2016,

lädt der Teresienhof in der Zeit von 11.00 – 16.00 Uhr

zu einem Tag der offenen Tür ein.

Mit einem schönen Buffet aus unterschiedlichen Canapees, Likör, Bier und antialkoholischen Getränken, Musik und vielen anderen Angeboten möchten wir Ihnen unsere Einrichtung präsentieren.

Während einer der angebotenen Führungen möchten wir alle Ihre Fragen rund um das Thema Pflege und Betreuung beantworten.

Verleben Sie einen schönen Mittag/Nachmittag in unserer Einrichtung.

Wir freuen uns auf Sie.

Michael Sackmann



Hildesheimer **AKTIV**posten

Eine Serie von Eva Möllring

Dr. Michael Mainka - Apotheker in Drispensstedt



le Wohnungsbau wurde eingeschaltet, um unbemittelte Familien unterzubringen. Die Mieten wurden angepasst. Die Gemeinnützige Baugesellschaft ließ die Dinge laufen. Seit den 90er Jahren ziehen zahlreiche Familien aus Polen, der Sowjetunion und der Türkei in das Stadtviertel und bemühen sich mit ihren Kindern um Integration und Anerkennung. 1987 übernahm Mainka zusammen mit seiner Frau die Apotheke. Sie ist ein Eckpfeiler der kleinen Ladenzeile neben dem türkischen Lebensmittelgeschäft und dem Gyros-Restaurant gegenüber. „Das Ladenzentrum war in die Jahre gekommen. Die Springbrunnen waren überwuchert. Hohe Büsche versperrten die Sicht und boten Verstecke,“ erzählt Mainka. „Man hatte Angst vor Kriminalität und redete schon davon, alles zu schließen.“

Der Apotheker engagierte sich in Vereinen, um das Image des Stadtteils zu retten: Zunächst in der Interessengemeinschaft der Geschäftsleute, die schon der Vater gegründet hatte. Sie organisierte Stadtteilfeste, lädt bis heute mit Ortsrat und GbG zum Neujahrsempfang und mit der Lebenshilfe zum Weihnachtsmarkt. Dann wurde er Mitbegründer des Vereins „Drispensstedt – Stadtteil mit Zukunft“, der vierteljährlich eine Zeitung heraus gibt. Als gemeinnütziger Verein kümmert er sich um die Integration von Nicht-Deutschstämmigen. „Sprache‘ und ‚Arbeit‘ sind dafür die Zauberwörter“, erklärt Mainka. „Sonst schafft man es nicht. Wir hatten schon 3 Computer aufgestellt, als noch niemand von Integration redete. Eine schöne Idee war auch der ‚Klonschnack mit Glühwein‘, woraus sich später der ‚Lebendige Adventskalender‘ entwickelte.“ Als an der Badehalle der Stadtteiltreff dem Mütterzentrum nachfolgte, engagierte sich Mainka für das soziale und kulturelle Rahmenprogramm. Seit Neuestem ist der katholische Mainka auch Mitglied im Beirat des neuen Familienzentrums der St. Thomas-Gemeinde und schwärmt von dem vielfältigen Programm. Zwischendurch hatte er einen ‚Baumpfad‘ auf die Beine gestellt, der jedoch massakriert wurde, so dass Frank Auracher ihn mit einer überregionalen Finanzspritze retten musste. „Die Gemeinwesenarbeit mit ihren Bürgerveranstaltungen und dem Wissen um Projektmittel hat uns hier sehr geholfen“, sagt Mainka. „Ebenso die Neuausrichtung der GBG unter Jens Mahnken.“ Er setzt darauf, dass die letzten Umbauarbeiten einen guten Abschluss finden und der Zustand erhalten bleibt. Daneben sollte der dritte Autobahnzubringer die notwendige Verkehrsentlastung bringen. Den neuen Firmen am Flughafen wünscht er einen nachhaltigen Erfolg und in den Dispenstedter Wiesen wieder mehr Familienfeste mit

Als Michael Mainka sieben Jahre alt war, wurde er Drispensstedter. Sein Vater hatte in der ländlichen Gemeinde Meine zwischen Gifhorn und Braunschweig eine alte, schöne Apotheke gepachtet, als er hörte, dass sich das Dorf Drispensstedt - nördlich von Hildesheim – zu einem modernen, großen Stadtteil mausern würde. Zur medizinischen Versorgung fehlte eine neue Apotheke, die mit viel Nachfrage rechnen könne. Mainka erinnert sich noch heute gerne an das rote Backsteinhaus mit dem großen Garten, in dem er seine ersten Lebensjahre spielend verbrachte.

Das neue Wohnviertel in Drispensstedt hatte jedoch auch seinen Reiz. Geräumige, moderne Wohnungen und Häuser wurden reißend nachgefragt. Ingenieure von Bosch, Studienräte, Schauspieler und Sänger vom Stadttheater gehörten zu den Bewohnern. Die nagelneuen Gebäude ließen luftigen Abstand und waren von großzügigen Grünanlagen umgeben. Die ‚Dolomiten von Drispensstedt‘ hatten Fernblick und galten als schön und teuer. Blühende Tulpenfelder und Springbrunnen umgaben das Ladenzentrum. Zwei Ärzte und zwei Zahnärzte ließen sich nieder. Grundschulen ergänzten die Infrastruktur, etwas später kamen Kindergärten, Ganztagschule und das Hallenbad dazu. Michael Mainka besuchte die katholische Grundschule und wurde von der späteren Schulrätin Ursula Plewnia unterrichtet. Anschließend ging er zum Josephinum, wo er ohne große Mühe ein sehr gutes Abitur ablegte.

In den 70er und 80er Jahren änderte sich das Bild. Viele Mieter fanden in anderen Stadtteilen Platz für ein eigenes Heim. Mit der ersten Einwanderungswelle kamen Italiener, Jugoslawen und Türken. Der sozia-

SALON HÖPER
Kardinal-Bertram-Str. 11
31134 Hildesheim
Tel: 05121-37903

Di-Fr. 9.00-18.30 ☆ Sa. 8.00-13.00
Waschen, schneiden, selber föhnen 23 €

internationalem Ambiente. All das hält ihn jedoch nicht von seinen beiden großen Hobbys ab: Der Botanik und der Musik. Beides betreibt er mit Leidenschaft und großem Ernst: Botanische Exkursionen

und anspruchsvolle Konzerte (von Haydnquartetten und Opern über jede Form des Jazz bis zu modernster elektronischer Musik faszinieren ihn alle Stile) gehören seit Schülerzeiten zu seinem Leben.



Menschen würdig pflegen



T. Teresienhof
caritas senioren wohnen & pflege
Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege
Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de



Der Stadtumbau geht weiter: Bauarbeiten im Magdalenenhof

Endlich war es soweit: Die Abrissarbeiten des ehemaligen Rosenmuseums im Magdalenenhof haben in der 2. Augustwoche begonnen, um für den Neubau des Familienzentrums St. Bernard Platz zu schaffen. Der Neubau findet im Zuge des Stadtumbaus West statt und wird daraus auch gefördert. Wie schon zuvor in der HAZ berichtet, mussten die Baggerarbeiten verschoben werden, da dort der kleine Fliegenschnäpper seine Brut aufzog.



Beginn der Abrissarbeiten: Der Bagger arbeitet sich von den Garagen bis zum Gebäude vor

Runder Tisch im Michaelisviertel



Fast zwanzig Männer und Frauen beteiligten sich Anfang August am Runden Tisch im Michaelisquartier, der in den Räumen des Magdalenenhofs stattfand.

Engagiert diskutierten die Anwesenden über Themen wie Stand der Bauarbeiten an Kita und Schule, Aktion Schwalbenhilfe, Beschilderungspläne am Michaelishügel und den für den 22. Oktober geplanten Aktionstag im Magdalenenhof zum Thema „Handwerk und Tradition“. An der Gestaltung dieses Tages beteiligen sich diverse Akteure aus dem Quartier. Thematisiert wurden auch Probleme, wie das Parken auf dem Schulgelände der Grundschule Alter Markt, fehlende Müllbehälter am Alten Markt und die zunehmende Anzahl von Graffiti an den Häusern. Begrüßt wurde die Idee, zum Umgang mit diesem Problem eine eigene Veranstaltung zu machen. Der nächste Runde Tisch soll am 8. November um 17 Uhr in der Grundschule Alter Markt stattfinden. Weitere Infos zum Runden Tisch sind bei Martina Sanden-Marcus (Tel. 20 40 9 16) zu erfahren.

Gute Beziehungen nach nebenan: Gelebte Nachbarschaftshilfe im Michaelisquartier

Frau Schmidt sieht Frau Meyers Auto im Wohl stehen, mit offenem Fenster und kräftiger Regen ist angesagt. Sie trifft auf Frau Müller, eine Nachbarin, die weiß, dass die Autobesitzerin im Urlaub ist und sie gebeten hatte, den geleerten Mülleimer wieder ins Haus zu stellen. Frau Müller hat also den Schlüssel zu Frau Meyer's Haus. Zu zweit beratschlagen sie, was zu tun ist. Als sie den grünen Mülleimer wieder ins Haus setzen, sehen sie am Schlüsselbrett den Autoschlüssel hängen und es drängt sich ihnen die Lösung auf: Wir schließen das Fenster. Der Dank von Frau Meyer ist ihnen sicher.

Gute Beziehungen nach nebenan scheinen im gesamten Land selbstverständlich: 94% nehmen Pakete entgegen, 73% helfen einem kranken Nachbarn, 70% sehen nach Wohnung/Haus, wenn die Nachbarn im Urlaub sind.

„Meine Güte, nichts als Hüte!“

Unter diesem Motto stand ein geselliger Nachmittag im August im Magdalenenhof, der von fast 100 Gästen aus Haus und Quartier – teilweise mit Hut – besucht wurde. Ehrenamtliche der Nachbarschaftsgruppe „Mittendrin“ hatten die Aktion organisiert und bereicherten sie mit einer humorvollen Präsentation von kreativen Kopfbedeckungen. Von der hohen Kunst des Hutmachens erfuhr man von der Modistin Frau Kreye und ihrer Kollegin Frau Kunze. Einige weitere anwesende ehemalige Modistinnen wussten diese Ausführungen kompetent zu ergänzen. Fazit: „Hüte“ sind ein Thema, über das es viel zu sagen gibt und mit dem man viel Spaß haben kann.



Gesellige „Hut“-Runde im Magdalenenhof

Gemeinsamer Gang durch Michaeliskirche und Magdalengarten

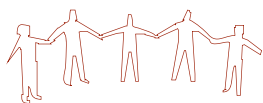
Im Rahmen der bundesweiten Demenzwochen werden auch in Hildesheim diverse interessante Veranstaltungen angeboten. Im Michaelisviertel wird es am 6.9.2016 von 15–17 Uhr einen Spaziergang für Menschen mit und ohne Demenz mit der Stadtführerin Susanne Kiesel durch die Michaeliskirche und den Magdalengarten geben. Anschließend gibt es die Möglichkeit im Magdalenenhof gemeinsam Kaffee zu trinken. Der geführte Spaziergang ist kostenlos, eine Anmeldung ist unter Tel. 20 40 9 16 erforderlich. Informationen zu den weiteren Veranstaltungen sind der Presse bzw. den Infoblättern, die unter anderem im Weltcafé ausgelegt sind, zu entnehmen.

Graffiti – Haus beschmiert und nun?

Uwe Herwig vom Hildesheimer Präventionsrat informiert zum Thema Graffiti: Was sollte ich tun, wenn mein Haus beschmiert wurde? Wie kann ich mich schützen? Eine Informationsveranstaltung für geschädigte und noch nicht geschädigte Hausbesitzer im Michaelisviertel und angrenzenden Straßen.

Termin: 13.9.2016, Veranstaltungsort: Konferenzraum des Magdalenenhofes, Beginn: 17:00 Uhr

„Wohnen & Leben im MichaelisQuartier“



Mit der Vortragsreihe „Wohnen und Leben im MichaelisQuartier geben Bewohnerinnen und Bewohner Einblicke, Eindrücke, Geschehnisse, Alltägliches und vieles mehr aus ihrem Stadtteil wieder. In der vorliegenden Ausgabe gibt es gleich zwei Porträts. Ulrike Marotzki und Frank Gödeke wurden interviewt und erzählen ihre Geschichte.

Ein renoviertes Haus im Wohl – eine neue Mitbewohnerin im Quartier!

Den Umbau des Michaelisquartiers hatte sie aufmerksam wahrgenommen, hatte Konzerte im Dom und der Michaeliskirche besucht, zuletzt auch mit Freude am ‚sing-along‘ teilgenommen und so hat es Ulrike Marotzki nach 16 Jahren von der Peripherie Hildesheims ins Zentrum Hildesheims gelockt.

Anwohnerfreundlichkeit lernte sie sogleich kennen als künftige Nachbarn sie spontan einluden, ihr Haus zu besichtigen. Hier gab es viele Anregungen für den bevorstehenden Umbau.

Jetzt ist Ulrike Marotzki in Overall und Baustaub gehüllt und freut sich auf die Verwirklichung ihrer Pläne. Sie teilt ihren Wohnaufenthalt zwischen dem Wohl und einem östlich gelegenen kleinen Bauernanwesen, ein Projekt ihres pensionierten Mannes. Beruflich ist sie in Hildesheim an der HAWK im Bereich Soziale Arbeit und Erziehung als Professorin tätig und plant, ihre Fähigkeiten auch im Quartier einzubringen. Der einzige Wehrmutstropfen, sagt sie, ist das Parkproblem. Doch Vorrang für die passionierte Radfahrerin haben die grüne Umgebung, die Nähe zum Stadtzentrum wie die nahen kulturellen Angebote.



Ulrike Marotzki mit dem Rad vor der Michaeliskirche

Zwanzig Jahre im Michaelisquartier und kein bisschen müde

Seit 20 Jahren wohnt Frank Gödeke nun schon in seinem Haus in der Bergmannstraße, und er lebt gerne im Michaelisviertel. „Man fühlt sich hier fast wie auf dem Land mit all den Grünflächen rundum. Daneben gibt es gemütliche Rückzugsorte wie das Schärling und das Weltcafé. Außerdem hat man mit der Innenstadtlage alles für den täglichen Bedarf.“ Er schätzt die kulturelle Vielfalt vor der Haustür und nennt als Beispiele, die diesjährige Jazz-Veranstaltung auf dem Domhof und das RPM. Frank Gödeke beobachtet, dass sich zunehmend mehr Studenten im Viertel tummeln. „So wird es hier noch lebendiger.“ Im Rahmen seines eigenen Psychologie-Studiums hat er eine der diversen sozialen Einrichtungen im Quartier, den Magdalenenhof, näher kennenlernen können. Ehrenamtlich ist er seitdem noch heute in dem Seniorenheim aktiv, z. B. in dem Skat-Treff des Hauses. „Bessere Skat-Lehrmeister als hier kann man nicht finden.“ Beeindruckend findet Frank Gödeke, wie sich im Michaelisviertel gerade auch ältere Menschen zusammentun, sich mit ihren Fähigkeiten einbringen und kleine Gemeinschaften bilden. Begrüßen würde er es, wenn es noch mehr Aktivitäten auf dem Platz vor der Michaeliskirche gäbe. Ein Weinfest am Hügel, das wäre zum Beispiel etwas, was ältere und jüngere Menschen hier im Quartier und darüber hinaus ansprechen könnte.



Frank Gödeke bei Feierlichkeiten auf dem Michaelisplatz

Termine

Einladung zur Redaktionssitzung

Alle Interessierten sind herzlich am **7. September, 14 Uhr** im Michaelis WeltCafé eingeladen.

MITTENDRIN – Nachbarschaftsgruppe

Zu den nachfolgenden Veranstaltungen sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Jeden Mittwoch, 11–13 Uhr: Michaelis WeltCafé, Nachbarschaftsklönen | **Montag, 5. September, 14:30–16:30 Uhr:** Magdalenencafé, Spieletreff |

Freitag, 9. September, 15:15 Uhr: Wohnbereich 3 Magdalenenhof, Gemeinsames Handarbeiten |

Montag, 12. September, 14:30–16:30 Uhr: Konferenzraum Magdalenenhof, Organisationskreis |

Montag, 26. September, 15:00 Uhr: Veranstaltungsraum Magdalenenhof, Filme im Gespräch

Michaelis WeltCafé

Dienstag, 6. September, 15 Uhr: Spielenachmittag für Jung und Alt | **Freitag, 9. September ab 19 Uhr:** Dämmerchoppen mit Blick auf UNESCO

Weltkulturerbe | **Samstag, 10. September, 18.30 Uhr:** Von der anglo-italienischen Kolonie zur Nation; der Weg Somalias, Center for World Music, Schillstraße statt Michaelis WeltCafé |

Sonntag, 18. September, 18.00 Uhr: Mona Bouazza von Fair Trade Lebanon | **Dienstag, 20. September, 15 Uhr:** Spielenachmittag für Jung und Alt

Konzerte St. Michaeliskirche
Samstag 17. September, 20 Uhr: „Nun freut euch, lieben Christen g'mein“, Vokalmusik von Michael Praetorius

Konzerte St. Michaeliskirche

Samstag 17. September, 20 Uhr: „Nun freut euch, lieben Christen g'mein“, Vokalmusik von Michael Praetorius

Buchdruckern über die Schulter geguckt

Am Vormittag des 8. Septembers haben alle Interessierten die Möglichkeit, (ehemaligen) Buchdruckern in der Werkstatt im Tempelhaus über die Schulter zu schauen und sich entsprechende Maschinen erklären zu lassen. Die Veranstaltung wurde im Rahmen des Projektes „Magdalenenhof mittendrin“ organisiert, sie ist kostenlos. Eine Anmeldung ist unter Tel. 20 40 9 16 erforderlich.

Der Weg Somalias

Flüchtlinge aus Somalia werden am Samstag, 10. September um 18:30 Uhr ihre Fluchtgründe schildern, die Geschichte und Kultur ihres Landes vorstellen und die Gäste mit bester somalischer Küche verwöhnen. Diese Veranstaltung des Michaelis WeltCafé findet aufgrund der starken Nachfrage im Center for World Music in der ehemaligen Timotheuskirche, Schillstraße statt. Gefördert wird diese Integrationsveranstaltung durch die EL PUENTE Stiftung, den EL PUENTE Verein, das Bistum Hildesheim und den Kirchenkreisverband Hildesheim. Bereits ab 17 Uhr wird der Musikethnologe Rolf Irle Musikinstrumente aus diesem Kulturkreis vorstellen.



Wir drucken umweltfreundlich ...
... mit **Biostrom!**

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbst-
erzeugt mit unserer Photovoltaikanlage!



Druckhaus  **Köhler**
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

Juwelier Grothe an der Lilie Ehrlich - fair - seriös

In den vergangenen Monaten vernahm man aus vielen Richtungen die Information, das der Goldpreis drastisch gefallen sei. Schaut man sich den Verlauf des Goldpreises der letzten 40 Jahre an, so ist daraus zu entnehmen, das wir 2011 bis 2013 wirklich einen historisch hohen Goldpreis hatten. Dennoch: Derzeit ist der Goldpreis im Vergleich zu den Vorjahren, immer noch gut. Dennoch: Seit Juli 2016 ist der Goldpreis wieder drastisch gestiegen. So wurde am 8. 7. 2016 die Feinunze an der Börse mit 1.236,76€ gehandelt, der Grammpreis lag hier bei 39,77€. Es ist also immer noch lohnenswert Schmuck, Altgold, Schmuckreste, defekte Kettchen, Broschen, Ringe, goldene Uhren etc. sowie Zahngold, welches in Gegenwart der Kunden von den Zähnen getrennt wird, etc. zu verkaufen, denn man bekommt jetzt immer noch das ca. Vierfache von dem, was z.B. im Jahr 2000 gezahlt wurde. Ebenso wird Tafelsilber und



Astrid Grothe

silberner Schmuck auch defekt angenommen. Wichtig ist aber sich an einem Goldkäufer seines Vertrauens zu wenden. Ein Fachmann rät dazu: „Lassen Sie sich nicht von Lockangeboten in Werbeanzeigen oder nach telefonischer Aussage blenden.“ Im Nachhinein entpuppen sich pauschal

beworbene Grammpreise als unseriös. Sein Rat: „Wenden Sie sich an einen Fachmann Ihres Vertrauens und lassen Sie sich einen Endpreis mittels Analyse und Waage ermitteln. Dieser Preis ist ausschlaggebend. Der Tagespreis entspricht generell dem Börsenpreis, das ist natürlich nicht der Preis, den der Händler bezahlen kann, da er ja wie jeder Unternehmer auch Gewinn erwirtschaften muss.“

Mit gut 14-jähriger Erfahrung erweist sich das Goldgeschäft Juwelier Grothe an der Lilie als ehrlich, fair und seriös. Lassen Sie sich doch einfach mal Ihre Schmuckstücke von dem Ankaufsteam an der Lilie bewerten. Diese Wertanalyse ist für Sie selbstverständlich kostenlos und unverbindlich.

Viele Kunden kommen auf Empfehlung zufriedener und treuer Stammkunden, egal ob es sich um eine Zahnkrone oder einen Erbankauf handelt.

Juwelier Grothe ist auch eine gute Adresse für günstigen Schmuck aus zweiter Hand, für jedes Portmonee.

Ab 9,90€ geht es los, hierfür gibt es schon einen silbernen Ring.

Juwelier Grothe an der Lilie

Marktstraße 22

31134 Hildesheim (hinter dem Rathausplatz)

Tel. 05121-3 44 88

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.30-14 Uhr und 15-18 Uhr

Sa. 10-13 Uhr



www.hi-familie.de

Die Infoadresse für Familien

DENTAL FRISCH

"Geprüfter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

Herstellung von
Zahnersatz

- Kronen
- Brücken
- Totale Prothesen
- Kombiniertes Zahnersatz (Suprakonstruktion)
- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik
- Fräs- und Geschleibetechnik
- Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)

Reinigung von
herausnehmbarem Zahnersatz

- Professionelle Beseitigung von
- Ablagerungen
 - Tabak
 - Tee
 - Kaffee
 - Calcium (Zahnstein) Rückständen

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim
Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01
Mobil: 0171 / 9 36 28 95

e-mail: dentalfrisch@web.de

Marco Conrad
Meister der Zahntechnik

IHR MOBILES PFLEGETEAM
Mit Sorgfalt - von Herzen



Pflege, wie sie sein soll: freundlich, kompetent, erfahren. Mit 24-Std.-Notruf und Angehörigenberatung.

Rufen Sie uns an:

Tel. 05121/999 26-62

Steingrube 14
31141 Hildesheim
info@ok-pflegeteam.de
www.ok-pflegeteam.de



ANTONIA
HILLBERG

HÜLYA
GÜRCAN

FELIX
V. D. LIETH

DAS JUNGE TEAM.

FÜR DEN HILDESHEIMER STADTRAT IM OSTEN!



SPD-HILDESHEIM.DE



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger der Oststadt und des Stadtfeldes,

der CDU Ortsverband Oststadt hat für die Wahl des Ortsrates Oststadt/Stadtfeld die Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahlliste aufgestellt. Die Kandidaten möchten für Sie die erfolgreiche Ortsratsarbeit der vergangenen Jahre fortführen. Wir bitten Sie, uns Ihre Stimme zu geben und uns Ihr Vertrauen zu schenken.

Mehr Oststadt/Stadtfeld. Wertvoll.

CDU

15 Jahre Meisterbetrieb für Sie da

Neue Trend-Farben eingetroffen!

Bei uns ist jeder Besuch wie ein kleiner Urlaub!

Haarstudio **NEW LINE** Das Team

Meisterfachbetrieb Damen & Herrenfriseur

- exklusive Brautfrisuren
- Farb- und Schnitt-Techniken
- individuelle Typenberatung
- über 100 Haarfarben
- persönliche Terminabsprache
- klimatisierte Räume
- eigene Parkplätze

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

Katharinenstraße 10

Telefon 15355

AWO OV Stadtmitte: 500,- Euro Spende an KiK

Der Arbeitskreis Kind im Krankenhaus (KiK) erhielt vom AWO-Ortsverein Hildesheim-Stadtmitte eine Spende von 500,- Euro zur Anschaffung von Spielzeug für die betreuten Kinder. Annette Oldeweme, Leiterin des KiK und selbst Kinderkrankenschwester, nahm den Scheck erfreut entgegen: „Wir finanzieren unsere Arbeit ausschließlich über Spenden und aus den Erlösen unserer Basare“.



Annette Oldeweme, Leiterin von KiK, bei der Scheckübergabe mit Ulrich Pufahl vom AWO-OV Hildesheim Stadtmitte.



unterstützt – die Kinder haben Spaß daran, und die Eltern werden in einer schwierigen Situation entlastet“, so Ulrich Pufahl, Vorsitzender des AWO-OV Stadtmitte.

Mit derzeit ca. 30 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut KiK Kinder im Helios-Klinikum. Vormittags besuchen Mitarbeiter die Stationen der Kinderklinik und machen Spiel-, Mal- und Bastelangebote, nachmittags können die kleinen Patienten zusammen mit Besucherkindern unter Aufsicht im Spielhaus spielen. Außerdem ist z.B. eine Betreuung von Geschwisterkindern während einer Geburt oder die Betreuung bei medizinischen Notfällen möglich. Betreuungsangebote während den Kursen der Elternschule und Vorlesestunden am Abend runden das Programm ab.

GRÜNE

für den
**ORTSRAT
STADTMITTE/NEUSTADT**

Wenn grün,
dann richtig.



Antiquariat Vree

vreetags 10-20h

bonjour Montoire-zwei, merkwürdig anders
Bücher aus 5 Jahrhunderten auf zwei Etagen, dazu Grafik

Verkauf

Bewertung

Ankauf



antiquariatvree.de
jeden Freitag 10-20h
oder nach Absprache



sparkasse-hildesheim.de/1a

Morgen ist einfach.

Wenn man sich mit der passenden
Vorsorgestrategie auch bei niedrigen Zinsen
auf die Zukunft freuen kann.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht



Gesunder Genuss mit Kräutern und Blüten des Spätsommers

Der Spätsommer ist für viele Menschen ob jung oder alt der Höhepunkt des Gartenjahres, denn jetzt können sie in kulinarischen Genüssen aus eigener Ernte geradezu schwelgen. Im Schulbiologiezentrum Hildesheim gibt es jetzt viele unterschiedliche Tomaten- und Bohnensorten, aber auch Gurken, Zucchini und andere Gemüsearten sind reif. Die Kräuterexpertin Angela Sarti wird zeigen, wie sie mit verschiedenen Kräutern und essbaren Blüten zu schmackhaften Gerichten kombiniert werden, die auch Kindern gut schmecken. „Am Wildgatter 60“ haben Familien, aber auch interessierte Einzelpersonen die Gelegenheit, am Samstag, dem 3. September 2016, von 11 bis 14 Uhr ein komplettes Menü basierend auf raffinierten, aber einfachen Rezepten zuzubereiten. Auch Möglichkeiten der Konservierung werden vermittelt.

Die Teilnehmer sollten mindestens 7 Jahre alt sein. Die Kursgebühren (inklusive Zutaten) betragen 10 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder. Die „Gesunde Familienküche“ wird finanziell unterstützt von der Sparkasse und der EVI. Die Anmeldung kann bis zum 2. September 2016 unter der Telefonnummer 05128/7679 oder per Mail an info@schulbiologiezentrum.de erfolgen.

Adamski kandidiert für den Ortsrat der Oststadt

Der Hildesheimer Unternehmer Sebastian Adamski (Bild) kandidiert für den Ortsrat der Oststadt bei der diesjährigen Kommunalwahl. Adamski betreibt seit 5 Jahren den Pflegedienst „daheim statt heim“ in der Wollenweberstraße. Als Anwohner der Steingrube liegt ihm die Oststadt natürlich sehr am Herzen. Sein Vater betrieb bereits in den 1990er Jahren in der Einumerstraße ein Geschäft für Bürobedarf. Das Adamski für den Ortsrat auf der Liste der CDU kandidiert kommt nicht von ungefähr. Dennis Münter, Prokurist der Werften Gruppe, hat ihn gezielt angesprochen. Das wirtschaftliche know-how und die persönliche Kompetenz haben Münter von Adamski überzeugt. Frank Wodsack sprach am vergangenen Sonntag beim CDU Sommerfest bereits vom neuen „Shootingstar“. Adamski selbst gibt sich da deutlich bescheidener. „Ich bin gerne bereit mein Wissen, Engagement und meine Persönlichkeit für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger in der Oststadt einzubringen. Ich bin dankbar für jede Stimme und hoffe auf ein großes Vertrauen der Bevölkerung“ so Adamski. Ihn bewegen vor allem der weitere Umbau der Steingrube, Jugendprojekte und die Integration von Flüchtlingen. Vor allem aber sieht Adamski eine große Herausforderung in der Bewältigung des demografischen Wandels. Im Zentrum der Oststadt haben wir keinen Nahversorger mehr. Wie sollen



ältere Menschen zukünftig ihre Einkäufe erledigen? Ein Wochenmarkt in der Oststadt, so Adamski, könnte eine Idee sein.

Sebastian Adamski

ACHTSAME, EINFÜHLSAME
 BERÜHRUNG
 BEWUSST, ABSICHTSLOS,
 WERTSCHÄTZEND
 PFLEGE FÜR IHREN LEIB
 NAHRUNG FÜR IHRE SEELE


SIGRID LÖHR
Berührende Künste


 IN DANKBARKEIT
 MIT FREUDE
25 JAHRE

Steinbergstraße 67 A · 31139 Hildesheim
 Tel. 0 51 21 - 2 19 61 · www.beruehrendekuenste.de
 SHIATSU · NATURKOSMETIK · MASSAGEN · MEDITATION



Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außerhausverkauf.

www.steinofenpizzeria.com

Genießen Sie das italienische Original!



Jetzt helfen!



daheim
STATT HEIM
KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- Hausnotruf
- hauswirtschaftliche Hilfe und Versorgung
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege




Fürer Arbeitgeber
Work Life+
11/2015 - 10/2017

trns.lnk/dsh-hi

24h erreichbar:

05121 - 3 30 30



Wollenweberstr. 23 • 31134 Hildesheim
www.dsh-hi.de • info@dsh-hi.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Axel Fuchs
Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:

Elzer Straße 99
31137 Hildesheim
Tel. (05121) 23947
Fax (05121) 2830879

Vertrieb: Werbeagentur Fuchs

eMail: info@hildesheimer-stadteilzeitungen.de
Internet: www.hildesheimer-stadteilzeitungen.de

Redaktionsschluss
der nächsten
Ausgabe:
Freitag, 16. September 2016

Die veröffentlichten
Artikel geben nicht in
jedem Fall die Mei-
nung der Redaktion
wieder.

Kurzer Hagen

- die individuelle Einkaufsstraße mit Flair zum Flanieren und Verweilen

7. Straßenfest begeistert Jung und Alt



Die Spenden des Straßenfestes kommen auch in diesem Jahr wieder dem Wildgatter zu Gute

Immer ein Highlight – der Orient Fantasy Dance vor Friseur Lattmann



Am 13. August lud die Interessengemeinschaft Kurzer Hagen zum 7. Mal zum beliebten Straßenfest und es war wie immer ein voller Erfolg, die Stimmung war prächtig, das Wetter hätte nicht besser sein können.



Die Fleischerei Nachtwey hatte den Grill angeworfen und verteilte leckere Probepäckchen



Bei Uhren Schmuck Virks war wieder Trollbeads – Tag angesagt

Das Fischrestaurant Mobbi Dick verkaufte leckere Fischbrötchen

Immer ein Highlight für die ganz Kleinen – Das Kinder-
schminken der Andreas Apotheke



Teekontor Rosengalerie bot einen Teeausschank und ein Koch stellte seine Produkte aus eigener Produktion vor



I A Blumen Lange zeigte Floristik in Großgefäßen



Gourmet Cafe Mademoiselle bot Gelegenheit, sich vom Trubel bei Kaffee und Kuchen zu entspannen

Bäckerei Schmidt lud wieder zum beliebten Tortenknobeln ein



WOBBE

Immobilien

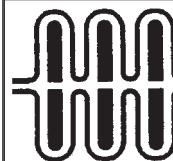
Vorgemerkte solvente Käufer suchen Mehrfamilienhäuser, Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen

Von **B** wie bewerten bis **N** wie Notartermin begleiten wir Sie

Frankenstr. 2A • 31135 Hildesheim
Tel: 0 51 21 / 13 31 04
Fax: 0 51 21 / 13 31 57
Mobil: 0151-59 83 86 57

**Kaufe
Wohnmobile
und Wohnwagen**

Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)



Römer & Seidel

Innungs-Meisterbetrieb

Sanitäre Anlagen • Gasheizungen • Solaranlagen
Junkers Vertragskundendienst • Gasgerätewartungen
Gasinnenabdichtung • Gascheck

Frankenstraße 2a • 31135 Hildesheim
Telefon 05121/37389 • Telefax 3 50 23



Wohnung & Haus

Raumausstattung Wilfried Holze

Polstermöbel - Dekorationen
Rollos - Jalousien

31141 Hildesheim - Teichstraße 41
Tel: 05121-51 8136 - Fax 05121-51 2253

Mobil 0177-5062576

E-mail: whraum@t-online.com



20 Jahre Sonnenstudio „la sola“



Seit Juli 2016 begeistert das Sonnenstudio „la sola“, das zuvor 20 Jahre in Itzum zur Bräune verholfen hat, seine Kunden nun in der Wollenweberstraße mit fachlichen Know-how rund um das Thema „Sonnengebräunte Haut“ sowie Dauerhafte Haarentfernung. In den letzten 10 Jahren sammelte Patricia Jüttner genügend Erfahrung, um den Service rund um das SprayTanning zu perfektionieren, mit denen sie nicht nur Teen-

agern, sondern auch hellhäutige Typen zu einer gesund gebräunten Haut verhilft – wie von der Sonne geküsst. Egal welcher Anlass, ob Abiball, Hochzeit oder einfach nur mal so, vereinbaren Sie gleich einen Termin und überzeugen Sie sich selbst. Neu im la sola werden interessierte Kunden mittels IPL, einer Lichtimpulsbehandlung, von allerlei lästigen Haaren befreit – dauerhaft. Egal welcher Körperbereich, durch das la sola müssen Sie sich nie wie-

Buntes Sommerfest in der Theaterresidenz



Was wäre ein Sommerfest ohne Sonne? Und folgerichtig herrschte eitel Sonnenschein beim Sommerfest des Seniorenzentrums Theaterresidenz.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den Geschäftsführer Dr. Anthony Blenn wurde das Kuchenbuffet eröffnet. Zur Auswahl standen verschiedene Sorten an selbstgebackenen Kuchen, Torten und frische Waffeln mit Sahne. Auch sonst werden im Seniorenzentrum Theaterresidenz alle Mahlzeiten frisch zubereitet und Kuchen und Torten selbst gebacken.

Eine Späßtombola, bei der jedes Los gewann, sorgte für eine so große Begeisterung, dass die Lose in kürzester Zeit ausverkauft waren. Die glücklichen Gewinner

eilten zum Tisch, an dem die liebevoll verpackten Gewinne in Empfang genommen werden konnten. Für Musik und Unterhaltung war natürlich auch gesorgt und der ganze Nachmittag wurde musikalisch begleitet. Höhepunkt des Nachmittages war der zünftige Auftritt des Spielmannszugs aus Borsum. Bei Marsch- und Volksmusik klatschten die Gäste begeistert mit.

Im Anschluss führte die Tanzgruppe „Square Dreamers“ eindrucksvoll zu flotter Westermusik ihre Tanzeinlagen vor. Als besonderes Highlight gab die Tanzgruppe auch einen Schnelltanzkurs für alle Neugierigen, an dem auch ein paar mutige Mitarbeiter(innen) des Hauses, sehr zur Freude der Anwesenden, teilnahmen.

Am frühen Abend konnten viele dem Duft, der vom Grill her in den Garten zog, nicht widerstehen. Unsere Grill-



der rasieren. Gefeiert wird der Umzug am 2. September 2016 – natürlich

mit einem Glas Sekt und unschlagbar tollen Angeboten. Foto: Kai Bodensieck

meister boten Bratwürstchen und Steaks an, dazu wurden frische Salate und kühle Getränke gereicht.

Gegen 18.00 Uhr klang bei guter Laune und bestem Wetter das Fest aus. Schön war's!